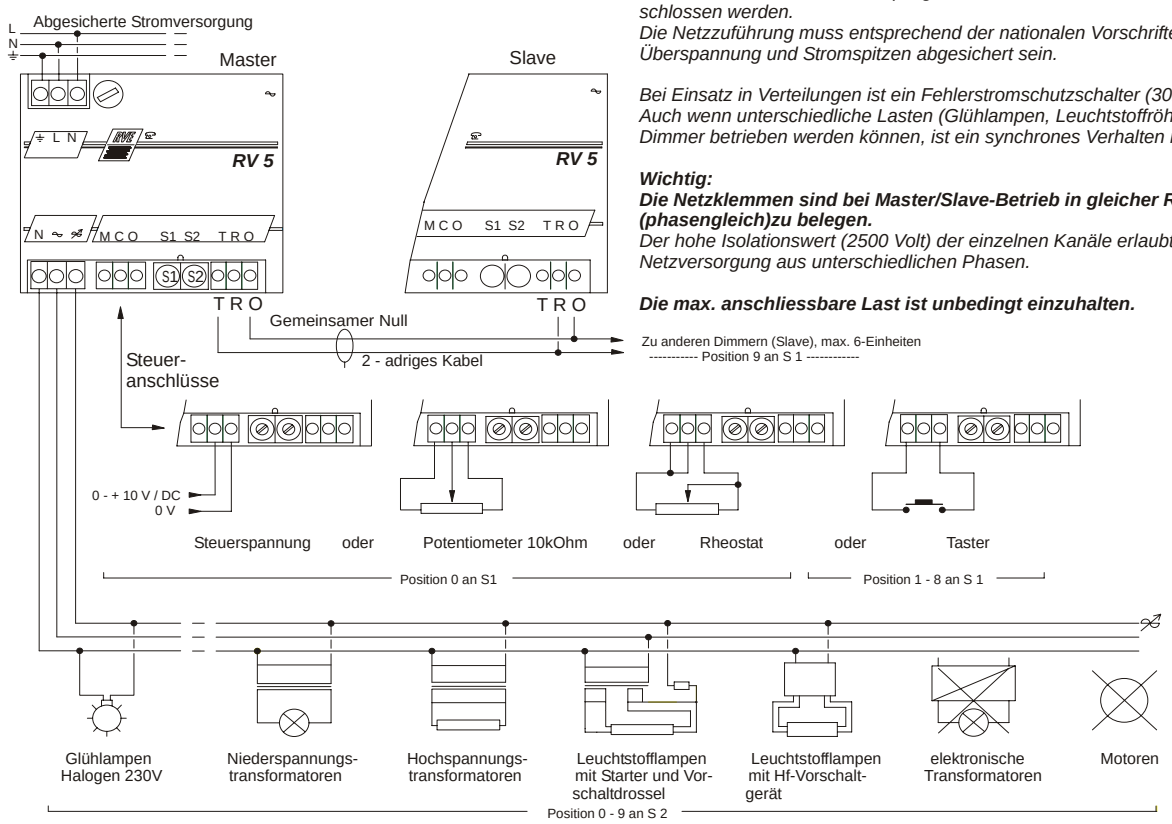
Diese Information stammt aus dem Internet: www.hansen-neon.de oder www.klinger-neon.de Z22/05/2004
Kontaktadresse: Hansen Neon GmbH, Norderstr.1, 25855Haselund, Tel. 04843.2009-0, Fax 04843-2009-33, E-mail: info@hansen-neon.de

modulare Dimmer
für Streufeldtransformatoren, Glühlampen, Halogen-und Leuchtstofflampen

Anschlussplan: RV 5



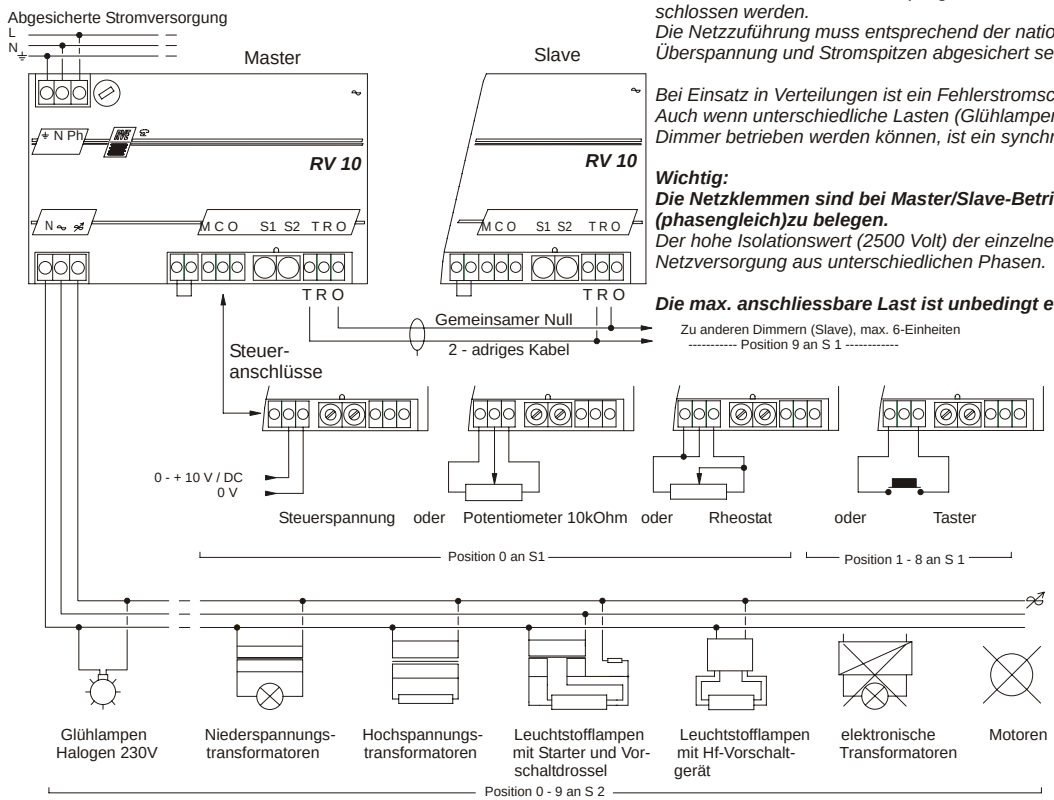
Achtung:
Der Dimmer trennt die angeschlossene Last nicht physikalisch vom Netz.
Wenn erforderlich, muss ein 2-poliger Schalter zwischen Dimmer und Last angeschlossen werden.
Die Netzzuführung muss entsprechend der nationalen Vorschriften gegen Überspannung und Stromspitzen abgesichert sein.

Bei Einsatz in Verteilungen ist ein Fehlerstromschutzschalter (30mA) zu installieren.
Auch wenn unterschiedliche Lasten (Glühlampen, Leuchtstoffröhren...) an einem Dimmer betrieben werden können, ist ein synchrones Verhalten nicht gewährleistet.

Wichtig:
Die Netzklemmen sind bei Master/Slave-Betrieb in gleicher Reihenfolge (phasengleich)zu belegen.
Der hohe Isolationswert (2500 Volt) der einzelnen Kanäle erlaubt auch die Netzversorgung aus unterschiedlichen Phasen.

Die max. anschliessbare Last ist unbedingt einzuhalten.

Anschlussplan: RV 10 und RV 15



Achtung:
Der Dimmer trennt die angeschlossene Last nicht physikalisch vom Netz.
Wenn erforderlich, muss ein 2-poliger Schalter zwischen Dimmer und Last angeschlossen werden.
Die Netzzuführung muss entsprechend der nationalen Vorschriften gegen Überspannung und Stromspitzen abgesichert sein.

Bei Einsatz in Verteilungen ist ein Fehlerstromschutzschalter (30mA) zu installieren.
Auch wenn unterschiedliche Lasten (Glühlampen, Leuchtstoffröhren...) an einem Dimmer betrieben werden können, ist ein synchrones Verhalten nicht gewährleistet.

Wichtig:
Die Netzklemmen sind bei Master/Slave-Betrieb in gleicher Reihenfolge (phasengleich)zu belegen.
Der hohe Isolationswert (2500 Volt) der einzelnen Kanäle erlaubt auch die Netzversorgung aus unterschiedlichen Phasen.

Die max. anschliessbare Last ist unbedingt einzuhalten.